

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 16 (1898)
Heft: 76

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 6.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden, im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Post compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 6.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendblättern verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Transport des raisins pressurés, des moûts et des vins.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1898. 7. März. Inhaber der Firma **Louis Happold** in Zürich II ist Louis Happold, von Sulz a. N. (Württemberg), in Zürich II. Bau- und Möbelschreiner. Erste Neugutstrasse 3.

7. März. **Honry Lavanchy-Gibson**, von Lutry (Waadt), in Zürich II, und **Carl Simmler-Freimann**, von Zürich, in Kilchberg, haben unter der Firma **Lavanchy & Simmler** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1898 ihren Anfang nahm. Versicherungsagenturen und Vertretungen. Bahnhofstrasse 84.

7. März. Die Firma **Steiger, Tschopp & Co** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 99 vom 10. April 1895, pag. 418) ist infolge Austrittes des Kollektivgesellschafters **Wilhelm Meyer**, am 31. Dezember 1897 erloschen.

Die bisherigen Gesellschafter, **Albert Steiger**, von Zürich, und **Anton Tschopp**, von Ettiswil (Luzern), beide in Zürich V, haben unter der Firma **Steiger & Tschopp** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1898 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Steiger, Tschopp & Co» übernimmt. Buchdruckerei und Verlag. Othmarstrasse 10, Seefeld.

7. März. Unter der Firma **Wasserversorgung Rossau** hat sich, mit Sitz in Mettmenstetten, am 6. Januar 1898 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erstellung und den Unterhalt einer Quellwasserversorgung mit Hydranten für Lösch- und gewerbliche Zwecke zum Zwecke hat. Genossenschaftler sind Einwohner von Rossau, welche sich zur Uebernahme eines Anteiles der Bauschuld verpflichtet haben, und ihr Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche Kündigung auf Schluss des Rechnungs-Kalenderjahres. Das nötige Baukapital wird auf gemeinschaftliche Rechnung gegen Solidarhaft der Mitglieder entlehnt; im übrigen dagegen ist jede persönliche Haftbarkeit derselben ausgeschlossen. Alljährlich wird ein Fünfzehntel des Baukapitals nebst Zins amortisiert, woran die Wasseranteile, nach Haus- und Viehhaltung (Hahnrechte) berechnet, beitragspflichtig sind. Nach geschlossener Amortisation und Aefnung eines Reservefonds von Fr. 1000 können allfällige Rechnungsüberschüsse unter die Mitglieder verteilt werden. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vicepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: **Johann Ulrich Ringger**; Vicepräsident: **Rudolf Hug**; Aktuar: **Johannes Hurter**; Quästor: **Jakob Suter**; Beisitzer: **Albert Steinmann**; letzterer ist von Kappel, die übrigen von und alle in Rossau-Mettmenstetten.

7. März. Die **Sennereigesellschaft Knouau** daselbst (S. H. A. B. Nr. 99 vom 20. April 1893, pag. 397) hat am 12. Februar 1898 ihre Statuten abgeändert und dabei folgende Aenderungen der bisher publizierten Thatsachen getroffen: Die Firma lautet nun **Sennereigesellschaft Knouau**; deren Zweck ist die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch. Die Mitgliedschaft erlischt durch Abtretung der Anteilsscheine, durch Tod und Ausschluss. Jede persönliche Haftbarkeit des einzelnen Genossenschafters für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Aus dem resultierenden Reingewinn kann ein Reservefonds gebildet und geöffnet und der Rest unter die Genossenschaftler verteilt oder auf neue Rechnung vorgetragen werden. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vicepräsidenten, Aktuar, Quästor (letztere drei aus seiner Mitte bestellt) und einem Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt einer der erstern beiden je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv. Infolge Rücktrittes der Vorstandsmitglieder **Heinrich Hofstetter** und **Jakob Grob** wurde gewählt: als Vicepräsident: **Emil Huber** (bisher Quästor); als Quästor: **Hans Strehler**, von Hittnau, und als Beisitzer: **Heinrich Frick** von und beide in Knouau.

7. März. **Maschinenfabrik Rüti** vormals **Caspar Honegger** in Rüti. Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 165 vom 17. Juli 1893, pag. 671). Die Unterschrift **Hoh. Honegger-Fierz**, Vicepräsident des Verwaltungsrates, ist infolge dessen Hinschiedes erloschen, und es hat der letztere an **Carl Herrmann**, von Wüstewaltersdorf (Preuss. Schlesien), in Rapperswil, Einzelprokura erteilt.

7. März. **Alfred Schellenberg**, von Pfäffikon, und **Jakob Gamper**, von Zürich, beide in Pfäffikon, haben unter der Firma **Schellenberg & Gamper** in Pfäffikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1898 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Isolationsmaterialien für Elektrotechnik. Im Unterdorf.

8. März. Unter der Firma **Socialdemokratische Pressunion d. Kts. Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich I, am 4. Juli 1897 bzw. 26. Dezember 1897 eine Genossenschaft gebildet, welche die Herausgabe einer

sozialdemokratischen Tageszeitung zum Zwecke hat. Der Eintritt von Einzelpersonen und Korporationen erfolgt durch die Einzahlung von auf den Namen lautenden Anteilscheinen à 5 bzw. 20 Franken, und der Austritt freiwillig nach sechsmonatlicher Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-) Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Das Betriebskapital bilden die Anteilscheine, freiwillige Beiträge und die Reinerträge des Zeitungsunternehmens. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler, für welche weitere pekuniäre Verpflichtungen nicht vorgesehen sind und ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird ist ausgeschlossen; dagegen ist die Genossenschaft zur Auszahlung der Anteilsscheine erst nach Ablauf von drei Jahren, vom Tage des Austrittes an gerechnet, verpflichtet. Ein Verwaltungsrat von 15 Mitgliedern bildet die Aufsichtsbehörde und erteilt an Redaktoren, Administratoren oder übrige Angestellte kollektive Unterschrift mit dem Präsidenten oder Vicepräsidenten des Vorstandes oder Einzel- oder Kollektivprokura, während ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vicepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, die Genossenschaft nach aussen vertritt. Einer der erstern beiden führt je mit einem weiteren Mitgliede zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist **Joh. Jakob Moor**, von Niederglatt, in Zürich III; Vicepräsident: **Samuel Werner**, von Beggingen (Schaffhausen), in Winterthur; Aktuar: **August Merk**, von Rorbas, in Zürich V; Quästor: **Jacques Würgler**, von Russikon, und Beisitzer: **Carl Nüsperli**, von Aarau, beide in Zürich III. Geschäftslokal: **Waldmannstrasse 12**.

8. März. Die Firma **C. Meyer** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 86 vom 29. März 1895, pag. 359) und damit die Prokura **Albert Morf** ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Raeber & Meyerhofer** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 145 vom 26. Mai 1896, pag. 601) hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **G. Meyerhofer-Kummer** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist **Gottlieb Meyerhofer-Kummer**, von Weisach, in Zürich II. Cigarren en gros und migros. Paradeplatz-Tiefenhöfe 10.

8. März. Inhaber der Firma **B. Raeber** in Zürich I ist **Benedikt Raeber**, von Mühlau (Aargau), in Zürich III. Cigarren und Tabake. Thalacker 46 mit Filiale Weststrasse 3, Zürich III.

8. März. Die Firma **Wilh. Oechsl** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 52 vom 25. Februar 1896, pag. 209) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1898. 7. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Joh. Schenk's Söhne** in Bern (S. H. A. B. vom 12. Juli 1892, pag. 640) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Fried. Schenk».

Inhaber der Firma **Fried. Schenk** in Bern ist **Friedrich Schenk**, von Eggwil, in Bern. Natur des Geschäfts: Mülerei, an der Matte zu Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Joh. Schenk's Söhne».

7. März. Der im Handelsregister von Bern eingetragene **Buchbinderfachverein Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B., 1894, pag. 301; 1896, pag. 1279, und 1897, pag. 955), hat in der Hauptversammlung vom 15. Januar 1898 am Platze der ausgetretenen **Gustav Jöckel**, Präsident, und **Hermann Fleiner**, Sekretär, neu gewählt als Präsident: **Heinrich König**, von Marbach (Württemberg), und als Sekretär: **Robert Berner**, von Stuttgart, beide in Bern.

7. März. Die im Handelsregister von Bern eingetragene **Krankenkasse für Deutsche & Schweizer**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 91 vom 13. April 1892, pag. 362, und Nr. 44 vom 15. Februar 1897, pag. 175), hat in der Generalversammlung vom 16. Januar 1898 am Platze des ausgetretenen **Friedrich Maurer**, Präsident, als solchen neu gewählt: **Emil Hoffmann**, von Islikon (Thurgau), in Bern.

8. März. **Kantonalbank von Bern (Banque cantonale de Berne)** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 30 vom 9. Februar 1892, pag. 118, und Nr. 50 vom 22. Februar 1896, pag. 200). Infolge Rücktrittes des **Eduard Hitz** als Hauptbuchhalter auf 1. März 1898 fällt die ihm erteilte Kollektivprokura dahin; dem **Emil Henze**, von Lüttschenthal, nunmehriger Hauptbuchhalter, in Bern, wird für die Hauptbank Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass er mit einem der andern Kollektivprokuristen zur rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Hauptbank befugt ist.

Bureau Biel.

4. März. Die Firma **R. Schmid**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 203 vom 20. Juli 1896) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «E. Schmid».

Inhaber der Firma **E. Schmid**, in Biel ist **Emil Schmid**, von Aarberg, wohnhaft in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Schmid». Natur des Geschäfts: Schuhhandlung und Schuhfabrikation. Geschäftslokal: Seewerstadt 74.

7. März. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft** unter der Firma **Cercle démocratique Romand de et à Bienne** (S. H. A. B. Nr. 59 vom 2. März 1897) sind **A. Rollier**, **Jules Mathey**, **Alfred Roth**, **Jules Ackermann** und **Auguste Beaujeux** ausgetreten. Der bisherige Sekretär **Arthur Raymond** wurde zum Vicepräsidenten gewählt. An Stelle der ausgetretenen Vorstandsmitglieder sind in den Vorstand gewählt worden: Als Sekretär: **Albert Mathey**, von Tramelan-dessus, Lehor; als Kassier: **César Türlor-Turrian**,

von Neuenstadt, Stadtkassier; als Beisitzer: Heinrich Lurati, von Lugano, Postbeamter, préposé aux jeux; Alfred Gilliard, von Suscevez, Visiteur, préposé au billard; als Bibliothekar: Edouard Keller, von Ganterswyl (St. Gallen), poseur de glaces, alle in Biel. Der Präsident, der Sekretär und der Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Courtelary.

7 mars. Le chef de la maison E^r Althaus, à La Houtte, est Alfred-Emile Althaus, originaire de Lauperswyl, à La Houtte. Genre de commerce: Commerce de vins en gros. Bureau: La Houtte.

Bureau de Delémont.

7 mars. La société en nom collectif Piquerez frères, à Bassecourt, est dissoute. La raison est donc radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «E. Piquerez», à Bassecourt.

Le chef de la maison E. Piquerez, à Bassecourt, est Erwin Piquerez, originaire d'Epiqueuz, demeurant au dit lieu de Bassecourt, qui reprend l'actif et le passif de la maison «Piquerez frères» dissoute. Genre de commerce: Fabrication de boîtes de montres.

7 mars. La société anonyme Comptoir d'escompte du Jura, à Delémont, a, dans ses assemblées des 15 février 1896, 13 novembre 1897 et 26 février 1898, révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 22 décembre 1892: Le capital social a été porté à fr. 600,000, divisé en 1000 actions privilégiées et en 200 en second rang de 500 francs chacune au porteur. Les autres points de la publication du 22 décembre 1892 n'ont pas subi de modifications.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

7. März. Die Firma Fritz Rüfenacht in Langnau (S. H. A. B. Nr. 125 vom 22. November 1888, pag. 927) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Laufen

7. März. Die Firma Heinrich Weber, in Duggingen (S. H. A. B. Nr. 319 vom 26. November 1896, pag. 1312) wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, gestrichen.

7. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Portland-Cementfabrik-Laufen in Laufen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 7. April 1886, pag. 237 u. ff.) hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Mai 1897 eine Revision der Statuten vorgenommen, wonach den bisherigen publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der im Jahre 1886 gegründeten Portland-Cementfabrik-Laufen und der seither erworbenen Filialen Bellerive bei Delsberg und Mönchenstein bei Basel. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 750,000 (siebenhundertfünfzigtausend Franken) erhöht worden, eingeteilt in 1500 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Verwaltungsrat vertreten, welcher aus 5 bis 7 Mitgliedern besteht. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führt der Präsident als Delegierter des Verwaltungsrates, und ist als solcher gewählt Martin Federspiel, von Ems, in Laufen. Die übrigen Punkte der Publikation vom 7. April 1886 sind unverändert geblieben.

Fribourg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1898. 28 février. La raison L. Despond, à Bulle (F. o. s. du c. du 10 août 1895, n° 204, page 854), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Le commerce de bois de construction, comme l'actif et le passif de cette maison sont repris par la société en nom collectif Despond et Kesselring, à Bulle (F. o. s. du c. du 3 juin 1895, n° 145, page 611). Dès lors, cette société ajoute au commerce de pailles tressés celui de bois de construction.

28 février. Dans son assemblée du 19 janvier 1898, l'association appelée la Société de laiterie de Gumefens, à Gumefens (F. o. s. du c. du 3 janvier 1889, n° 1, page 1), a procédé au renouvellement de son comité en nommant Emile Fragnière, à Gumefens, comme pré-ident, Emile Dupré, au dit lieu, comme secrétaire, Claude Murard, François Fragnière, Jean Fragnière et Joseph Gremaud, tous à Gumefens, comme membres. Conformément aux statuts, Emile Fragnière, président, et Emile Dupré, secrétaire, représentent et engagent la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective.

1^{er} mars. La maison Ernest Muller, à Bulle (F. o. s. du c. du 2 septembre 1897, n° 225, page 924), fait connaître qu'elle ajoute à son genre de commerce, l'impression et l'exploitation d'un journal des étangers pour le canton de Fribourg et pour les contrées limitrophes du canton de Vaud, avec destination spéciale à la Gruyère et au Pays d'enhaut.

Bureau de Fribourg.

8 mars. Le chef de la maison Th. Jenny fils, à Fribourg, est Théobald Jenny, d'Alterswyl, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Epicerie, quincaillerie. Bureau et magasin: Rue du Pont suspendu n° 106 et Rue de la Sarine.

8 mars. La société en nom collectif Staub & Zumwald, Distillerie de Fribourg (F. o. s. du c., 1892, page 516) est dissoute. La liquidation en sera opérée sous la raison Staub & Zumwald en liq^{te} par l'un des associés actuels, Emile Staub, à Cottens, et Frédéric Ducommun, à Fribourg, lesquels signeront collectivement.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriesslingen.

1898. 8. März. Aus dem Vorstände des Vereins Musikgesellschaft Biberist in Biberist (S. H. A. B. Nr. 9 vom 30. Januar 1886, und Nr. 226 vom 12. August 1896) sind infolge Demission ausgeschieden der Präsident Adolf Fluri-Gamohn und der Aktuar Arnold Kissling, und ist damit deren Kollektivunterschrift erloschen. An ihre Stellen sind gewählt worden: Als Präsident: Johann Schreier, und als Aktuar: Thomas Kaufmann, beide von und in Biberist, welche durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen.

Bureau Olten

8. März. Inhaber der Firma Franz Menotti in Olten ist Franz Menotti, von Viconago bei Ponte Tresa (Italien), Baumeister in Olten. Natur des Geschäftes: Bangeschäft.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1898. 8. März. Die Firma W. Steinmann in Basel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 25. April 1883, pag. 476) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

8. März. Inhaberin der Firma Charlotte Steinmann in Basel ist Charlotte Steinmann, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Quincaillerie, Bijouterie, Parfümerie, Ganterie. Geschäftslokal: Freiestrasse 38.

8. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Löwenbräu in Basel (S. H. A. B. Nr. 66 vom 6. März 1898, pag. 666) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Februar 1898 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 151 vom 24. Juli 1891, pag. 654, und Nr. 275 vom 30. Dezember 1892, pag. 1116 publizierten Thatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird in folgender Weise geändert. Die Berechtigung der bisher kollektiv zu zweien für die Gesellschaft zeichnenden Verwaltungsratsmitglieder Heinrich Liebrich, Fritz Kern-Stähelin, Leonhard Friedrich, Hans Burckhardt-Burckhardt und Ferdinand Rüscher-Burckhardt zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für die Gesellschaft ist erloschen. An deren Stelle zeichnen nunmehr: Als Delegierter des Verwaltungsrates: Wilhelm Haessig-Kiefer, Alphon Köchlin-Schneeli, Wilhelm Faesch Imhoff, und als Direktor Norbert Hofer, sämtliche von und wohnhaft in Basel, und zwar kollektiv zu je zweien.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1898. 7. März. Die Firma G. Britt-Hohl Nachfolger von Britt & Fröhlich in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 299 vom 3. Dezember 1897, pag. 1225) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Josef Raess, von Appenzell, und Fritz Brügger, von Churwalden, beide wohnhaft in Frauenfeld, haben unter der Firma Raess & Co in Frauenfeld eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1898 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Britt-Hohl Nachfolger von Britt & Fröhlich» übernimmt. Weinhandlung.

8. März. Inhaber der Firma A. Möhrli in Arbon ist August Möhrli, von Leutkirch (Württemberg), wohnhaft in Arbon. Maschinenstickerei und Vertrieb illustrierter Postkarten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Torre.

1898. 8 marzo. Giacomo Cadra fu Giuseppe, Serafino Cadra fu Serafino, Giacomo Geninasca fu Giov. Antonio, e Egidio Notari fu Giacomo, tutti di Malvaglia, loro domicilio, hanno costituito in Malvaglia sotto la ragione sociale Cadra Giacomo e Comp, una società in nome collettivo incominciante il 1° marzo 1898. Giacomo Cadra ha solo la firma sociale. Genere di commercio: Panificio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1898. 5 mars. La maison Blardone frères, à Chexbres (F. o. s. du c. du 3 mai 1897, n° 124, page 510), est radiée par suite de séparation de commerce.

5 mars. Pierre Blardone, de Vogogne (Novarre, Italie), domicilié à Chexbres, déclare qu'il est le chef de la maison Pierre Blardone, exerçant, au dit Chexbres, la profession de carrier, soit l'exploitation de pierre.

5 mars. Adam Blardone, de Vogogne (Novarre, Italie), domicilié à Savigny, déclare qu'il est le chef de la maison Adam Blardone, exerçant au dit Savigny, la profession de carrier, soit l'exploitation de pierre.

8 mars. La raison S^e Louis Duboux, à Grandvaux (F. o. s. du c. du 20 décembre 1895, n° 312, page 1303), est radiée par cause de cessation de commerce.

8 mars. Alois Duboux, de Grandvaux, y domicilié, fait inscrire qu'il est le chef de la maison Alois Duboux-Ziegler, dont le siège est à Grandvaux. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, droguerie, quincaillerie.

Bureau de Moudon.

7 mars. La Société d'assurance du bétail de la commune de Moudon, dont le siège est à Moudon (F. o. s. du c. du 8 mai 1891, n° 108, page 442), a, dans son assemblée générale du 7 janvier 1898, renouvelé son comité lequel est actuellement composé de Rodolphe Briod, président; Henri Besençon, vice-président; Albert Perrenoud, membre, et Louis Blanc, secrétaire, tous domiciliés à Moudon.

Gené — Genève — Ginevra

1898. 7 mars. La procuration qui avait été conférée à V^o D. Sergy, née Croisier, par la maison Alb^e Sergy, fabrique de gainerie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mars 1895, n° 58, page 241), est radiée ensuite du décès de la titulaire des dits pouvoirs.

7 mars. La raison J. Dénériaz, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 22 novembre 1895, n° 286, page 1187), est radiée ensuite de renonciation dès le 1^{er} mars 1898.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison J^{ne} Dénériaz, à St-Jean (Petit-Saconnex), par la femme du précédent, Jeanne Dénériaz, née Ulmer, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Fabrique de chocolats, sous la marque «Chocolat Helvétique». Locaux: Creux de St-Jean n° 14 et 16, à Genève.

7 mars. La raison H. Wechlin, à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1896, n° 116, page 477), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Les suivants: Etienne Chavonin, et François Lavillat, tous deux d'origine française, et domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale Chavonin et Lavillat, une société en nom collectif qui a commencé le 21 février 1898, et a repris la suite des affaires de la maison sus-radiée. Genre d'affaires: Epicerie, droguerie et produit pharmaceutiques. Locaux: 4, Rue de Montbrillant.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 9988. — 8. März 1898, 8 Uhr a.

**Preiswerk Söhne, Kaufleute,
Basel (Schweiz).**

Pensez-y.

**Genuss- und Nahrungsmittel, Spezereien, Droguerie-
waren, Wachsen, Seifen und Waschartikel, Leucht-
materialien.**

Nr. 9934. — 8. März 1898, 8 Uhr a.
Preiswerk Söhne, Kaufleute,
Basel (Schweiz).

Denk daran.

Genuss- und Nahrungsmittel, Spezereien, Droguerie-
waren, Wachsen, Seifen und Waschartikel, Leucht-
materialien.

Nr. 9935. — 8 mars 1898, 8 h. a.
Michel Bloch, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

Nr. 9936. — 8. März 1898, 8 Uhr a.
B. Siegfried, Fabrikant,
Zofingen (Schweiz).

ISUTAN

Pharmazeutisches Produkt.

Nr. 9937. — 9. März 1898, 3 Uhr p.
F. Rueff, Kaufmann,
Basel (Schweiz).

„Antilupin“

SCHUTZ MARKE

Mittel gegen Fuss-Schweiss und Wund-Laufen.

Nr. 9938. — 9 mars 1898, 4 h. p.
Meyer fils & C^e, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Montres et parties de montres.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Aus der Bearbeitung der monatlichen
Mittalungen, welche uns die Konsulate der
Vereinigten Staaten von Amerika zustellen,
ergeben sich für die Monate Februar und
Januar-Februar der Jahre 1897 und 1898
folgende Uebersichten:

Nous avons composé, d'après les données
statistiques mensuelles que les consuls des
Etats-Unis nous fournissent, le tableau
comparatif suivant de l'exportation de la
Suisse aux Etats-Unis des mois de février
et janvier-février des années 1897 et 1898:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts
consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — District consulaire de St-Gall.

	Februar — Février		Jan.-Febr. — Janv.-Févr.	
	1897	1898	1897	1898
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Baumwoll. Maschinenstickereien ⁷	1,283,169	1,839,886	2,789,939	2,829,567
Vorhänge (tambourierte Tüll-V., Vestibules etc.) ⁷	549,352	458,419	1,005,747	937,891
Kleider (dresses), Schürzen (aprons), Mouchoirs (handkerchiefs), Bänder (ties) und andere Phantasie (fancy)-Artikel ⁷	139,359	137,398	261,861	269,406
Leinene und halbleinene Stickereien ⁷	64,505	—	110,838	—
Seidenstickereien ⁷	—	—	—	—
Metallstickereien ⁷	—	—	—	—
Stickereien	2,036,335	1,935,503	4,168,485	4,036,864
Plattstich- u. Stuckwaren (figured and dotted swisses) ⁸	149,608	71,588	341,096	223,758
Glatte Baumwollgewebe (mousseline, cambric etc.) ⁸	68,837	188,332	121,794	242,106
Glatte Leinen- u. Halbleinen-Zeug ¹⁴	—	—	8,304	—
Schirmstoffe (parasol covers) ⁸	—	—	1,946	—
Toggenburgerartikel ⁸	—	3,861	684	9,080
Seidene und baumwollene Spitzen ⁷	115,416	193,488	217,912	482,468
Beuteltuch ⁸	6,657	19,567	29,855	29,918
Bänder (ribbons) ⁸	2,340	8,578	2,300	23,107
Maschinen und Teile davon ¹⁴	2,945	6,661	2,985	6,561
Kondensierte Milch ¹⁴	2,040	—	2,080	—
Käse ¹⁴	5,905	—	6,805	4,239
Verschiedenes ¹⁴	4,471	184,860	6,275	283,111
Total	2,894,404	2,568,583	4,911,001	5,390,212

Konsularbezirk Zürich. — District consulaire de Zurich.
(Inkl. Agenturen Aarau und Winterthur.) — (Y compris les agences d'Aarau et Winterthour.)

	Februar — Février		Jan.-Febr. — Janv.-Févr.	
	1897	1898	1897	1898
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stuckware ¹	677,910	947,877	1,286,409	1,721,749
Seide (Silk, spun) ⁵	6,234	26,310	6,234	26,310
Sammet und Plüsch ⁸	—	—	—	—
Beuteltuch ⁸	55,919	64,107	108,074	102,781
Bänder ⁸	11,405	66,643	18,610	120,690
Seidene Stickereien ⁷	—	—	—	—
Baumwoll-Stickereien ⁷	—	4,766	2,111	4,765
Baumwoll-, Woll- und Wirkwaren ⁸	129,839	137,938	815,907	245,625
Strohwaren ⁸	295,902	120,289	756,782	355,975
Oeldruckhilfer (oil chromos) ¹⁴	1,214	927	1,214	927
Fleisch-Extrakt ¹⁴	—	—	—	—
Gelatine ¹⁴	—	—	—	—
Käse ¹⁴	18,382	42,414	36,902	71,809
Fett (grease) ¹⁴	—	—	—	—
Kurzwaren (Hardware) u. Maschinen ¹⁴	4,704	2,190	5,944	2,190
Wissenschaftliche Instrumente ¹⁴	5,275	5,675	12,023	5,675
Verschiedenes ¹⁴	1,553	17,147	12,235	34,393
Total	1,208,337	1,435,782	2,560,445	2,692,539

Konsularbezirk Horgen. — District consulaire de Horgen.

	Februar — Février		Jan.-Febr. — Janv.-Févr.	
	1897	1898	1897	1898
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidene Stuckware ¹	28,833	292,029	81,072	461,366
Halbseidene Stuckware ¹	128,263	158,226	263,123	291,661
Total	156,646	450,255	339,200	743,017
Seide (Silk, spun) ⁵	20,068	53,747	83,912	84,787
Bänder ⁸	—	—	—	—
Kleiderstoffe, wollene ⁸	—	—	6,890	—
Katholische Kultusartikel ¹⁴	11,899	6,648	20,012	20,750
Kondensierte Milch (Lait condensé) ¹⁴	9,000	4,905	18,000	48,268
Milchzucker ¹⁴	—	—	—	—
Käse (Fromage) ¹⁴	977	15,179	12,912	16,169
Wein u. Spirituosen (Vins et spiritueux) ¹⁴	3,083	—	3,083	—
Maschinen (Machines) ¹⁴	—	—	—	—
Verschiedenes ¹⁴	750	2,283	1,490	4,012
Total	202,423	533,617	485,439	916,996

Konsularbezirk Basel. — District consulaire de Bâle.
(Inkl. Agentur Chaux-de-Fonds.) — (Y compris l'agence de Chaux-de-Fonds.)

	Februar — Février		Jan.-Febr. — Janv.-Févr.	
	1897	1898	1897	1898
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Floretseide ⁶	76,088	25,645	92,962	36,158
Bänder ⁴	371,878	317,751	861,484	872,970
Strickwaren ⁵	17,482	30,615	37,184	42,984
Anilinfarben ¹²	204,410	334,306	369,084	570,178
Farbstoffe und Chemikalien ¹⁴	69,748	83,755	141,961	71,309
Weinstein ¹⁴	3,655	—	3,655	—
Asphalt ¹⁴	—	—	19,035	—
Abtinth ¹⁴	27,576	—	32,567	4,423
Kirschwasser u. dgl. ¹⁴	—	—	—	—
Chokolade ¹⁴	4,789	3,048	9,355	4,890
Käse ¹⁴	—	—	—	—
Häute und Felle, gesalzen ¹⁴	103,039	387,423	130,599	706,562
Horlogerie et fournitures ¹⁰	261,039	192,393	448,932	365,905
Wissenschaftliche Instrumente ¹⁴	—	—	—	—
Verschiedenes ¹⁴	6,619	8,452	17,615	4,751
Total	1,145,848	1,328,398	2,158,848	2,650,140

Konsularbezirk Bern. — District consulaire de Berne.

	Februar — Février		Jan.-Febr. — Janv.-Févr.	
	1897	1898	1897	1898
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Käse ¹⁰	222,586	182,525	487,390	889,897
Seidengewebe ¹	8,161	4,843	11,303	4,843
Unterkleider (Underwear) von Seide, Wolle, Baumwolle ¹	45,551	32,799	69,538	64,226
Strohwaren ⁹	18,361	12,729	46,105	22,682
Holzschnitzereien ¹⁴	—	—	—	—
Horlogerie et fournitures ¹⁰	7,805	6,701	9,560	10,529
Verschiedenes ¹⁴	1,015	14,618	3,365	16,963
Total	303,979	254,215	628,251	507,630

Konsularbezirk Genf. — District consulaire de Genève.

	Februar — Février		Jan.-Febr. — Janv.-Févr.	
	1897	1898	1897	1898
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Horlogerie et fournitures ¹⁰	15,351	13,587	32,591	41,072
Boîtes à musique ¹¹	32,933	7,999	53,550	12,643
Produits de lait (Milchprodukte) ¹⁴	23,521	22,586	45,294	45,759
Cuir (Leder) ¹⁴	—	11,180	—	24,662
Quincaileries (Kurzwaren) ¹⁴	9,382	14,397	30,697	30,251
Divers (Verschiedenes) ¹⁴	22,549	7,288	26,220	12,326
Genf	104,086	77,337	187,352	166,713
Bern	303,979	254,215	628,251	507,630
Basel	1,145,848	1,328,398	2,158,848	2,650,140
Horgen	202,423	533,617	485,439	916,996
Zürich	1,208,337	1,435,782	2,560,445	2,692,539
St. Gallen	2,894,404	2,568,583	4,911,001	5,290,212
Total	5,859,027	6,215,927	10,931,331	12,254,062

II. Zusammenzug nach Kategorien. — Récapitulation par catégories.

	Januar-Februar	
	1897	1898
	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stuckware — Tissus de soie pure et mélangée en pièce ¹	1,639,912	2,469,609
Beuteltuch — Gaze de soie à blinter ³	135,429	131,699
Sammet und Plüsch — Velours et peluche ⁸	—	—
Bänder — Rubans ⁴	882,794	1,016,767
Seide (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) ⁵	90,146	110,597
Floretseide — Bourre de soie ⁶	92,962	36,158
Seidenwaren (incl. Stickereien) — Soieries (non compris les broderies)	2,833,243	3,764,330
Stickereien — Broderies ⁷	4,388,068	4,74,097
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine ⁸	898,019	837,739
Stroh- u. Rosshaargeflechte — Tresses et tissus de paille et de crin ⁹	804,837	878,657
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures ¹⁰	491,33	417,506
Musikdosen — Boîtes à musique ¹¹	52,550	12,643
Anilinfarben — Couleurs d'aniline ¹²	368,094	570,178
Käse — Fromage ¹⁴	543,509	480,674
Verschiedenes — Divers ¹⁴	53,478	1,327,768
Total	10,931,331	12,254,062

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Uebersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux de différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Verschiedenes — Divers

Transport des raisins pressurés, des moûts et des vins. Un concours international pour des moyens de transport des raisins pressurés, des moûts et des vins aura lieu à Asti, dans les mois d'avril et de mai 1898, pendant toute la durée de l'Exposition de viticulture, œnologie et industries relatives, annexée à la VIII^e division de l'Exposition générale italienne de Turin.

Le concours comprendra les catégories suivantes:

1^{re} catégorie: moyens de transport des raisins pressurés, des moûts et des vins, c'est-à-dire wagons-réservoirs en métal et en bois, et récipients en toile. 2^e catégorie: tonneaux en bois de différentes mesures conventionnelles propres au commerce d'exportation, c'est-à-dire des tonneaux sans protection à l'extérieur, construits avec ou sans douves, pourvus de moyens extérieurs de défense et de moyens de fermeture autant pour ce qui regarde la sûreté en général, que pour ce qui a rapport aux conventions douanières en particulier. 3^e catégorie: systèmes divers pour le transport des vins en dames-jeannes, en fiaschi et en bouteilles. 4^e catégorie: systèmes d'emballage et matériel propres à garantir la sûreté du vin en bouteilles, machines pour la préparation et l'application de ces systèmes d'emballage.

Les prix établis pour ce concours sont les suivants: 4 médailles d'or (une pour chacune des quatre catégories du concours). 12 médailles d'argent (trois pour chacune des quatre catégories). 24 médailles de bronze (six pour chacune des quatre catégories).

Les règles de concours sont les suivantes: Les inventeurs, les constructeurs et les simples dépositaires nationaux et étrangers peuvent participer au concours. Les dépositaires sont considérés comme les représentants des constructeurs, et c'est à ces derniers que seront décernés les prix, s'il y a lieu. Un comité ordonnateur, se conformant aux dispositions ministérielles, pourvoit à tout ce qui est nécessaire à la bonne réussite du concours. Le comité se compose du président de la commission exécutive de l'Exposition d'Asti, du directeur de la Station royale œnologique expérimentale d'Asti, d'un délégué du Comice agricole d'Asti, d'un délégué de la Chambre de commerce d'Alexandrie et de deux délégués de la commission pour la VIII^e division de l'Exposition italienne de Turin.

Les prix établis par le décret royal sus-indiqué seront décernés par un Jury nommé par le Ministère de l'agriculture.

Les appareils présentés au concours devront subir toutes les épreuves que le Jury trouvera à propos d'établir. Pour faciliter les épreuves le Jury

a la faculté de s'adjoindre des jurés supplémentaires, dont la voix sera purement consultative.

Les frais de transport des appareils jusqu'à la gare d'Asti, autant pour l'allée que pour le retour, sont à la charge des exposants, qui auront droit cependant aux avantages que l'administration des chemins de fer et celle des sociétés de navigation ont l'habitude d'accorder dans ces circonstances, autant pour ce qui regarde le transport des machines que pour ce qui regarde le voyage des concourants, de leurs représentants et de leurs ouvriers.

Les frais divers se rapportant aux épreuves à faire subir aux appareils sont à la charge du comité ordonnateur, pour le compte du Ministère de l'agriculture. Ces dépenses ne devront pas dépasser la somme de trois mille francs.

Les demandes d'admission au concours devront être présentées à Asti, au comité ordonnateur, pas plus tard que le 30 mars, accompagnées de toutes les indications techniques et économiques que les concourants jugeront utiles, ainsi que celles concernant l'espace nécessaire pour l'emplacement des appareils.

Le comité ordonnateur, les demandes reçues, fait parvenir aux concourants les admissions qui s'y rapportent: il fournit les éclaircissements demandés par les exposants: il fait parvenir les modèles et les papiers nécessaires pour expédier les objets, et jouir des avantages accordés pour le transport des appareils, des concourants et des ouvriers. Le comité ordonnateur n'assume aucune responsabilité quant aux dommages dont les appareils pourraient avoir à souffrir, soit pendant le transport soit pendant les épreuves. Les règles à observer dans les épreuves et les appréciations qui devront servir de guide dans l'adjudication des prix, sont établies par le Jury.

Après avoir constaté le résultat des épreuves et décerné les prix, on en fera la distribution en ayant soin de faire précéder cette dernière d'un court rapport dans lequel le rapporteur exposera les raisons pour lesquelles les prix ont été décernés.

Le président du Jury clôt le concours en indiquant les qualités, les défauts et les enseignements qu'on pourra en retirer. Le comité ordonnateur a la faculté d'appliquer les dispositions ultérieures qu'il jugera convenables pour la réussite du concours, dispositions auxquelles les concourants sont tenus de se conformer.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 Cts. la petite ligne,
50 Cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Anglo-Swiss Condensed Milk C^o Cham.

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden auf
Samstag, den 26. März 1898, mittags 12 Uhr,
zur

31. ordentlichen Generalversammlung
in den Gasthof zum „Raben“ in Cham
eingeladen. (OF 1920)

Traktanden:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1897.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresertrages.
- 4) Wahlen (Verwaltungsrat, Rechnungsrevisoren, Suppleanten).

Die Eintrittskarten und der Jahresbericht können bis 22. März gegen Einsendung eines Verzeichnisses der Aktiennummern an das Bureau in Cham bezogen werden.

Die Rücksicht auf eine wirksame Kontrolle gestattet es nicht, nach dem 22. März Eintrittskarten auszugeben.

Cham, den 8. März 1898.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Adolf Gretener.

(262⁷)

Einlösungsstellen

für die auf den 15. März 1898 fälligen Coupons und ausgelosten Titel der
3 1/2 % Anleihen des Kantons Solothurn von 1888 und 1889,
sowie für die Coupons des

3 1/2 % Anleihens des Kantons Solothurn von 1894

sind in Solothurn: Solothurner Kantonalbank und ihre Filialen in Olten und Balsthal;

- » Basel: Tit. Schweizerischer Bankverein,
Herrn Riggenbach & Co;
- » Bern: Tit. Kantonalbank von Bern,
Herrn Grenus & Co; (S 379 Y)
- » Zürich: Tit. Schweizerische Kreditanstalt.

Solothurn, den 7. März 1898.

(263⁷)

Solothurner Kantonalbank.

Buchdruckerei JENT & C^o in Bern. — Imprimerie JENT & C^o à Berne.

Société de Filature et Tissage de Vevey.

L'Assemblée générale ordinaire et extraordinaire de la Société de Filature et Tissage de Vevey est convoquée pour samedi, 26 mars 1898, à 2 heures après-midi, au bureau de l'usine.

Ordre du jour:

- 1^o Procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2^o Rapport du conseil d'administration.
- 3^o Rapport des contrôleurs.
- 4^o Discussion et votation sur ces deux rapports.
- 5^o Nomination d'un administrateur.
- 6^o Nomination des contrôleurs pour 1898.
- 7^o Propositions du conseil d'administration concernant la transformation et l'extension de la société.
- 8^o Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires huit jours avant l'assemblée au bureau de la société.

(270)

Le conseil d'administration.

Zu verkaufen.

Aus der Konkursmasse der Giesserei & Maschinenfabrik Zürich, A.-G. in Altstetten, wird die

Giessereifiliale in Borschach,

an bester Lage, mit alter, ausgezeichneter Kundschaft und mit Betrieb für circa 100 Arbeiter, aus freier Hand verkauft.

Wegen Besichtigung und Auskunft wende man sich an das Konkursamt Borschach. Schriftliche Offerten sind bis zum 19. März 1898 an das unterzeichnete Konkursamt zu adressieren.

Konkursamt Wiedikon in Zürich III.

(269)

(M. 6982 Z)

Alb. Hofmann, Notar.

Liquidation.

Teppichgeschäft.

Infolge Konkurses ist das gut assortierte Warenlager samt Magazin- und Bureau-Inventar des E. Teucher, Teppichgeschäft, in Luzern, samthaltig zu verkaufen. Der Schätzungswert beträgt circa Fr. 13,000 und erfolgt die Abgabe nicht unter diesem Betrage. Das Geschäft könnte im gegenwärtigen Magazin weitergeführt werden.

Alfällige Offerten sind bis zum 17. et. dem Konkursamt Luzern einzureichen, welches auch weitere Aufschüsse erteilt. (263¹)

Zu verpachten.

Auf 1. Mai ist eine gangbare, konkurrenzfreie Metzgerei zu verpachten, eventuell zu verkaufen. — Auskunft erteilt S. Ochsner, zum Hecht, in Fehraltorf (Zürich). (264)

On cherche pour un commerce de gros-articles de consommation

un employé intéressé

(268¹)

avec apport de fr. 150,000. — Bénéfices assurés; vente au comptant. Ecrire sous n^o 1985 X à Haasenstein & Vogler, à Genève.

Die Buchdruckerei JENT & C^o in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.